Die Sportordnung für das Sportjahr 2021 – Hinweise und Erläuterungen

Jährlich, vor Beginn des neuen Sportjahres, gibt es in der DSB Sportordnung eine Vielzahl an Änderungen.

Auf den nachfolgenden Seiten möchten wir ihnen Möglichkeit geben, sich in einer Gegenüberstellung über die wichtigsten Änderungen/Erläuterungen für das Sportjahr 2021 aus den Sportordnungskapiteln 0 (allgemeiner Teil), 1 (Gewehr), 2 (Pistole), 9 (Auflage) und 10 (Behinderte) zu informieren:

Sportordnung Teil 0 (Allgemein gültige Regeln für alle Disziplinen)

0.2.2 Kleidung

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
	0.2.2 Kleidung Zugelassen bei den Wettkämpfen des DSB ist die übliche Schießbekleidung bzw. Sportbekleidung. Tarnkleidung/Zubehör (Camouflage) jeder Art und Farbe ist nicht zulässig.

0.4.1.1 Schießfolge

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
0.4.1.1 Schießfolge Die nummerierten Scheiben sind – mit der niedrigsten Nummer beginnend – fortlaufend zu beschießen. Scheibenstreifen werden vom Signum von links nach rechts aus beschossen. Das Scheibenbild zeigt zum Schützen.	**0.4.1.1 Schießfolge** Die nummerierten Scheiben sind – mit der niedrigsten Nummer beginnend – fortlaufend zu beschießen. Scheibenstreifen werden vom Signum von links nach rechts aus beschossen. Das Scheibenbild zeigt zum Schützen. Verstöße werden mit 2 Ringen Abzug von der ersten Serie geahndet.

0.5.3.2 Blenden (Ausnahmen in den Fachteilen sind zu beachten)

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
0.5.3.2 Blenden (Ausnahmen in den Fachteilen sind zu beachten) Seitenblenden, beidseitig zulässig, befestigt an einer Kopfbedeckung, Schießbrille oder einem Stirnband mit einer Maximalhöhe von 40 mm sind gestattet. Diese Blenden dürfen maximal bis zur Stirn reichen (Bild A). Am nicht zielenden Auge darf eine Blende mit maximal 30 mm Breite (Bild B) getragen werden.	**0.5.3.2 Blenden (Ausnahmen in den Fachteilen sind zu beachten)** Seitenblenden, beidseitig zulässig, befestigt an einer Kopfbedeckung, Schießbrille oder einem Stirnband mit einer Maximalhöhe von 40 mm sind gestattet. Diese Blenden dürfen maximal bis zur Stirn reichen (Bild A). Am nicht zielenden Auge darf eine Blende mit maximal 30 mm Breite (Bild B) getragen werden. Schirmmützen dürfen nicht ausgeschnitten sein. Der Schirm darf die Visierung nicht berühren, Schirmmützen dürfen nicht als Seitenblende verwendet werden.

0.9.3.3 Wettkampfarten

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
0.9.3.3 Wettkampfarten Die Meisterschaften des DSB finden in jedem Sportjahr statt. Sie gliedern sich zum Beispiel in: 1.Vereinsmeisterschaft (nur im Einzelwettbewerb), 2. Kreis-/Gaumeisterschaft, 3.Bezirks-/Gaumeisterschaft und 4. Landesmeisterschaft. Die Durchführung der Wettbewerbe nach der Sportordnung der den Landesmeisterschaften vorgeschalteten Meisterschaften regelt der zuständige Landesverband.	**0.9.3.3 Wettkampfarten** Die Meisterschaften des DSB finden in jedem Sportjahr statt. Sie gliedern sich zum Beispiel in: ~~1.Vereinsmeisterschaft (nur im Einzelwettbewerb),~~ 1. Kreis-/Gaumeisterschaft, 2.Bezirks-/Gaumeisterschaft und 3. Landesmeisterschaft. Die Durchführung der Wettbewerbe nach der Sportordnung der den Landesmeisterschaften vorgeschalteten Meisterschaften regelt der zuständige Landesverband.

0.9.3.3 Vereinsmeisterschaften

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
0.9.3.3 Vereinsmeisterschaften Die Durchführung der Vereinsmeisterschaft ist Angelegenheit des Vereins. Die Vereinsmeisterschaft ist nur als Einzelwettkampf auszutragen. Nach Abschluss der Vereinsmeisterschaft sind die Ergebnisse mit den Namen der Schützen, die teilgenommen oder nachgeschossen haben, der nächsthöheren Sportstelle zu melden.	**0.9.3.3 Vereinsmeisterschaften** Die Durchführung der Vereinsmeisterschaft ist Angelegenheit des Vereins. Die Vereinsmeisterschaft ist nur als Einzelwettkampf auszutragen. ~~Nach Abschluss der Vereinsmeisterschaft sind die Ergebnisse mit den Namen der Schützen, die teilgenommen oder nachgeschossen haben, der nächsthöheren Sportstelle zu melden.~~

Sportordnung Teil 1 (Regeln für Gewehr)

1.4.1 Schießkoffer

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
1.4.1 Schießkoffer Der Schießkoffer darf nicht vor der vorderen Schulter des Schützen an der Feuerlinie abgestellt werden, außer beim Stehendanschlag, bei dem ein Schießkoffer, ein Tisch oder ein Stativ als Waffenablage zwischen den Schüssen benutzt werden darf. Schießkoffer, Tisch oder Stativ müssen nach Größe und Bauart so beschaffen sein, dass sie Schützen am Nachbarstand weder stören noch einen Windschutz bieten.	**1.4.1 Schießkoffer** Der Schießkoffer darf nicht vor der vorderen Schulter des Schützen an der Feuerlinie abgestellt werden, außer beim Stehendanschlag, bei dem ein Schießkoffer, ein Tisch oder ein Stativ als Waffenablage zwischen den Schüssen benutzt werden darf. Die Benutzung eines Stativs zum Abstützen des Gewehres zwischen den Schüssen ist erlaubt, sofern kein Teil des Ständers höher als die Schultern des Athleten in der Stehend Schießstellung ist. Der Ständer darf im Stehendanschlag nicht vor dem Schießtisch oder der Bank platziert werden. Es ist darauf zu achten, dass das Gewehr während des Abstützens, auf jeder Seite, nicht in den Bereich des Nachbarathleten ragt. Aus Sicherheitsgründen muss das Gewehr, während es auf der Gewehrstütze liegt, vom Athleten gehalten werden. Schießkoffer, Tisch oder Stativ müssen nach Größe und Bauart so beschaffen sein, dass sie Schützen am Nachbarstand weder stören noch einen Windschutz bieten.

1.5.4 Tabelle

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
1.5.4 Tabelle Buchstabe K Parallele Rechts- oder Linksverstellung oder Drehung um eine vertikale Achse der Schaftkappe von der Normalstellung aus.	**1.5.4 Tabelle Buchstabe K** Parallele Rechts- oder Linksverstellung oder Drehung um eine ~~vertikale~~ Achse der Schaftkappe von der Normalstellung aus.

1.7.1 Waffen (letzter Satz)

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
1.7.1. Waffen (letzter Satz) Die Munition muss dem Original entsprechen. (Kaliber, Zündung, Ladung)	**1.7.1. Waffen (letzter Satz)** Die Munition muss dem Original entsprechen. (Kaliber, ~~Zündung~~, Ladung)

Tabelle Seite 16ff Gewichtsänderung

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
Tabelle Seite 16 ff Gewichtsänderung 1.40 6500 g 1.59 6500 g 1.80 6500 g 1.90 6500 g Damen 8000 g Schützen Weibliche Teilnehmer dürfen in den 50m KK-Wettbewerben das KK-Sportgewehr (Regel 1.40 SpO) verwenden (bis 6,5 kg).	**Tabelle Seite 16 ff Gewichtsänderung** 1.40 ~~6500~~ 8000 g 1.59 ~~6500~~ 8000 g ~~1.80 6500 g~~ 1.90 ~~6500 g Damen~~ 8000 g ~~Schützen~~ Weibliche Teilnehmer dürfen in den 50-mKK-Wettbewerben das KK-Sportgewehr (Regel 1.40 SpO) verwenden (bis ~~6,5 kg~~ 8000 g)

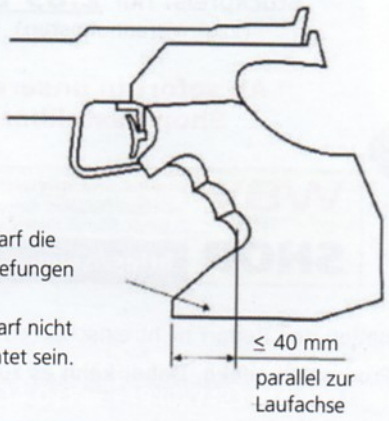
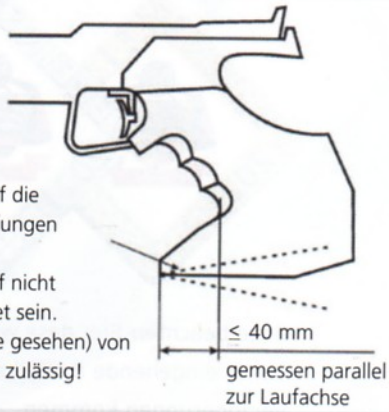
Sortordnung Teil 2 (Regeln für Pistole und Revolver)

Tabelle Seite 23

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
Tabelle Seite 23 Schießzeit 10 Luftpistole Zuganlagen 30 Min	**Tabelle Seite 23** Schießzeit 10 Luftpistole Zuganlagen ~~30~~ 35 Min

Sportordnung Teil 9 (Regeln für das Auflageschießen)

Seite 10 oberes Bild

bis Ende Sportjahr 2020	ab Sportjahr 2021
 Von der Seite gesehen, darf die Auflagefläche keine Vertiefungen nach innen haben. Sie muss glatt sein und darf nicht rutschhemmend beschichtet sein.	 Von der Seite gesehen, darf die Auflagefläche keine Vertiefungen nach innen haben. Sie muss glatt sein und darf nicht rutschhemmend beschichtet sein. Eine Neigung (von der Seite gesehen) von bis zu 10° zur Laufachse ist zulässig!

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 0 Allgemein gültige Regeln für alle Disziplinen

Bisheriger Wortlaut	Änderung	Neuer Text
0.2.2 Kleidung Zugelassen bei den Wettkämpfen des DSB ist die übliche Schießkleidung, bzw. Sportkleidung. Tarnkleidung / Zubehör (Camouflage) jeder Art und Farbe ist nicht zulässig	Zugelassen bei den Wettkämpfen des DSB ~~ist~~ sind die üblichen Schießbekleidungen sowie allg. üblichen Bekleidungen ~~Schießkleidung~~, ~~bzw. Sportkleidung.~~ Tarnkleidung / Zubehör (Camouflage) oder Kleidung mit militärischem Aussehen jeder Art und Farbe ist nicht zulässig. ————	Zugelassen bei den Wettkämpfen des DSB sind die üblichen Schießbekleidungen sowie allg. üblichen Bekleidungen, Tarnkleidung / Zubehör (Camouflage) oder Kleidung mit militärischem Aussehen jeder Art und Farbe ist nicht zulässig. Disziplinspezifische Abweichungen sind in den entsprechenden Fachteilen geregelt.
0.9.1 Wettbewerbe	50 m Gewehr 3x20 X bei Frauen/Juniorinnen löschen 50 m Gewehr 3x40 X bei Frauen Juniorinnen einfügen	
0.9.2 Ligen 0.9.2.1 Ligaordnung des DSB Der DSB regelt in der Ligaordnung die Durchführung der Ligenkämpfe.	0.9.2.1 Ligaordnung des DS**B** Der DSB regelt in der Ligaordnung die Durchführung der Ligenkämpfe bis zur 2. Bundesliga bzw. Regionalliga Bogen	0.9.2.1 Ligaordnung des DSB Der DSB regelt in der Ligaordnung die Durchführung der Ligenkämpfe bis zur 2. Bundesliga bzw. Regionalliga Bogen

Verfasser: VP Sport Furnier Gerhard

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 0 Allgemein gültige Regeln für alle Disziplinen

0.9.3.3 Wettkampfarten *Vereinsmeisterschaften* Schützen, die bei mehreren Vereinen Mitglied sind, dürfen an deren Meisterschaften teilnehmen. Für die Teilnahme an den nachfolgenden Meisterschaften gilt nur das Ergebnis der Meisterschaft des Vereins, für den die Starterlaubnis gemäß Wettkampfpass gegeben ist.	Schützen, die bei mehreren Vereinen Mitglied sind, dürfen an deren Meisterschaften teilnehmen. ~~Für die Teilnahme an den nachfolgenden Meisterschaften gilt nur das Ergebnis der Meisterschaft des Vereins, für den die Starterlaubnis gemäß Wettkampfpass gegeben ist~~ Die Eintragung der Startrechte für weiterführende Meisterschaft ist lt. Landesverbandseintrag zu beachten	Schützen, die bei mehreren Vereinen Mitglied sind, dürfen an deren Meisterschaften teilnehmen. Die Eintragung der Startrechte für weiterführende Meisterschaft ist lt. Landesverbandseintrag zu beachten
0.20 Anhang		

Dreifachauflage Feldarmbrust 18 m/35 m Bogen-Halle 18 m	**40,0**	**20,0**	**20,0**		**Ringe 6 – 10**	**10 und 9 = gold 7 und 8 = rot 6 und 5 = blau**	**18/19**
Mehrfachauflage Bogen im Freien 30 m und 50 m	**80,0**	**40,0**	**40,0**		**Ringe 5– 10**		**20**

Bogen 50-90 m
Auflage 122 cm

Dreifachauflage Feldarmbrust 18 m/35 m Bogen-Halle 18 m	40,0	20,0	20,0		Ringe 6 – 10 *Nur 6=blau*	10 und 9 = gold 7 und 8 = rot 6 und 5 = blau	18/19
Mehrfachauflage Bogen im Freien 30 m und 50 m	80,0	40,0	40,0		Ringe 5– 10		20

Bogen ~~50~~ 40-90 m
Auflage 120 cm

Dreifachauflage Feldarmbrust 18 m/35 m Bogen-Halle 18 m	40,0	20,0	20,0		Ringe 6 – 10 Nur 6=blau	10 und 9 = gold 7 und 8 = rot 6 und 5= blau	18/19
Mehrfachauflage Bogen im Freien 30 m und 50 m	80,0	40,0	40,0		Ringe 5– 10		20

Bogen 40-90 m
Auflage 120 cm

Verfasser: VP Sport Furnier Gerhard

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 0 Allgemein gültige Regeln für alle Disziplinen

0.21 Anhang: Wettbewerbe des DSB *Kopfzeile* Waffenart Kaliber	*Kopfzeile* Waffenart/Sportgerät Kaliber/Geschoss	*Kopfzeile* Waffenart/Sportgerät Kaliber/Geschoss
0.21 Anhang: Wettbewerbe des DSB 7.35 Muskete 35 m ≥13,5 mm Rundkugel 2.31 25 m Schnellfeuerpistole Nachwuchswettbewerb Wettkampfschüsse 40	≥16,5 mm Rundkugel 2.31 25 m Schnellfeuerpistole Nachwuchswettbewerb Wettkampfschüsse 60	≥16,5 mm Rundkugel 2.31 25 m Schnellfeuerpistole Nachwuchswettbewerb Wettkampfschüsse 60

Rot- Änderungen/Streichungen

Blau – Neue Hinzufügung

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 1 Regeln für Gewehr

Bisheriger Wortlaut	Änderung	Neuer Text
1.5.1 Visierung **6.** Es darf jedoch kein vergrößerndes Glas oder System verwendet werden.	~~6~~. Es darf jedoch kein vergrößerndes Glas oder System verwendet werden.	Es darf jedoch kein vergrößerndes Glas oder System verwendet werden.
1.7 Unterhebelgewehr *(Wettbewerbsnummer 1.56)*	Regelwerk Unterhebelgewehr V4 (lt. Anlage) wird hier eingefügt.	
1.7 Ordonnanzgewehr (Wettbewerbsnummer 1.58.O – offene Visierung / 1.58.G – geschlossene Visierung)	Das Ordonnanzgewehr erhält die Ordnungsnummer 1.8 ff	
Tabelle Teil 1 Seite 16. und 17 1.50 GK Standardgewehr (GK 3 × 20) Männer 1.60 KK-Freigewehr (KK 3 × 40) Männer	1.50 GK Standardgewehr (GK 3 × 20) ~~Männer~~ 1.60 KK-Freigewehr (KK 3 × 40) ~~Männer~~	1.50 GK Standardgewehr (GK 3 × 20) 1.60 KK-Freigewehr (KK 3 × 40)

21.03.Verfasser: VP Sport Furnier Gerhard

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 1 Regeln für Gewehr

1.70 GK-Freigewehr (KG 3 × 40) Männer	1.70 GK-Freigewehr (GK 3 × 40) ~~Männer~~ Die Zeile 1.56 aus Teil 0 wird in Tabelle Teil 1 eingefügt.	1.70 GK-Freigewehr GK 3 × 40)

Rot- Änderungen/Streichungen

Blau – Neue Hinzufügung

Wettbewerbstabelle
Gewehr

Z1	Regelnummer	Max. Gewicht	Schäftung/Schaftkappe	Visierhilfe	Laufbeschwerung	Anschlagsart	Sonstiges
Z 2	Wettbewerb	Abzugswiderstand	Systemlänge	opt.Zielhifsmittel	Munition	Schusszahl	
Z3					Schaftbeschwerung		
Z1	1.10	5500 gr	siehe 1.4.7	keine	radial ≤30 mm nicht über sichtbare Mündung	stehend	Das Auslösen der Treibladung ohne Geschoss während des Wettkampfes wird als Fehler gewertet
Z2	Luftgewehr	frei, kein Stecher	850 mm	siehe Fachteil	4,5 mm (.177)	20/40/60	
Z3							
Z1	1.20	5500 gr	siehe 1.4.7/1.6	keine	radial ≤30 mm nicht über sichtbare Mündung	kn/lg/st	Das Auslösen der Treibladung ohne Geschoss während des Wettkampfes wird als Fehler gewertet
Z2	Luftgewehr 3 Stellung	frei, kein Stecher	850 mm	keine	4,5 mm (.177)	20/20/20	
Z3							
Z1	1.30	7500 gr	Hakenkappe, keine Handstütze	keine	≤60 mm unter Laufachse, nicht über sichtbare Mündung	stehend	Korntunnel Ø: ≤ 25 mm, Länge ≤ 50 mm
Z2	Zimmerstutzen	frei, Stecher erl.	frei	siehe Fachteil	≤4,65 mm Randzünder	30	
Z3							
Z1	1.35	7500 gr	Hakenkappe, keine Handstütze	keine	≤60 mm unter Laufachse, nicht über sichtbare Mündung	stehend	Korntunnel Ø: ≤ 25 mm, Länge ≤ 50 mm
Z2	KK 100 m	frei	frei	siehe Fachteil	5,6 mm (.22lr/.22 lfb)	30	
Z3							
Z1	1.40	8000 gr	Hakenkappe, Handstütze im Stehendanschlag	Wasserwaage	beliebig	kn/lg/st	
Z2	KK Sportgewehr 3x20	frei	frei	keine	5,6 mm (.22lr/.22 lfb)	20/20/20	
Z3							
Z1	1.42	7500 gr.	Hakenkappe, keine Handstütze	keine	≤60 mm unter Laufachse, nicht über Mündung	stehend	Diopter oder Zielfernrohr wahlweise,Gewicht wird ohne Zielfernrohr gewogen
Z2	KK 50 m	frei	frei	Zielfernrohr max.	5,6 mm (.22lr/.22 lfb)	30	
Z3							
Z1	1.50	5500 gr	siehe 1.5.4.	keine	radial ≤30 mm nicht über Mündung	kn/lg/st	unterhalb LM Halbprogramm Flimmerband max. 60 mm kein Zweibein
Z2	GK-Standardgewehr 3x20	≥ 1500gr. kein Stec	762 mm	siehe Fachteil	≤ 8 mm Zentralfeuer	20/20/20	
Z3							
Z1	1.56	wie Original	wie Original, kein Lochschaft,kein Zusatzgewicht	keine	keine	st/kn	Kein Lochschaft,
Z2	Unterhebelrepetierer	≥ 1000gr.		keine	5,6 mm (.22lr/.22 lfb)	20/20	
Z3							
Z1	1.58 O	*	*	keine	*	lg/st	keine Flimmerbänder, keine Mündungsbremsen
Z2	Ordonnanzgewehr	≥ 1500gr.	*	keine	6-8 mm Zentralfeuer	20/20	
Z3							
Z1	1.58 G	*	*	keine	*	lg/st	keine Flimmerbänder, keine Mündungsbremsen
Z2	Ordonnanzgewehr	≥ 1500gr.	*	keine	6-8 mm Zentralfeuer	20/20	
Z3							

Z1	1.59	8000 gr	Hakenkappe, Handstütze im Stehendanschlag	Wasserwaage	beliebig	kn/lg/st	Flimmerband max 60 mm
Z2	GK Sportgewehr GK 3x20	frei	frei	keine	≤ 8 mm Zentralfeuer	20/20/20	
Z3							

Z1	1.60	8000 gr	Hakenkappe, Handstütze im Stehendanschlag	Wasserwaage	beliebig	kn/lg/st	
Z2	KK Freigewehr 3x40	frei	frei	keine	5,6 mm (.22lr/.22 lfb)	40/40/40	
Z3							

Z1	1.70	8000 gr	Hakenkappe, Handstütze im Stehendanschlag	Wasserwaage	beliebig	kn/lg/st	unterhalb LM Halbprogramm
Z2	GK Freigewehr 3x40	frei	frei	keine	≤ 8 mm Zentralfeuer	40/40/40	Flimmerband max. 60 mm
Z3							

Z1	1.80	8000 gr	Hakenkappe	Wasserwaage	beliebig	lg	
Z2	KK Liegend	frei	frei	keine	5,6 mm (.22lr/.22 lfb)	60	
Z3							

Z1	1.90	8000 gr	Hakenkappe	Wasserwaage	beliebig	lg	Flimmerband max 60 mm
Z2	GK Liegend	frei	frei	keine	≤ 8 mm Zentralfeuer	60	
Z3							

*	Ordonnanzmäßige Ausführung in allen Teilen, die TK Anweisungen zu den Visieren ist zu beachten,	

Wettbewerbstabelle
Auflagewettbewerbe

Z1	Regelnummer	Max. Gewicht	Schäftung/Schaftkappe	Visierhilfe	Laufbeschwerung	Anschlagsart Kl.70-73	Max Schußzahl pro Sch	Sonstiges
Z 2	Wettbewerb	Abzugswiderstand	Systemlänge	opt.Zielhifsmittel	Munition	Anschlagsart Kl.74-79	Schießzeit Zuganlage	
Z3	Entfernung		Auflagepunkt von Systemeinbettung		Kompensatoren/Rückstoßbremsen	Schußzahl	Schießzeit andere Syst.	
Z4			Auflagenbreite am Schaft		Prüfkasten (+1 mm Toleranz)			
Z1	1.11	5500 Gramm	siehe 1.4.7	keine	radial ≤30 mm nicht über Mündung	stehend Auflage	1	Länge Korntunnel ≤80 mm ,Korntunnel darf über die Mündung stehen. Restl. Maße 1.5.4
Z 2	Luftgewehr	frei, kein Stecher	850 mm	siehe 0.5.3.1	4,5 mm (.177)	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	10 m		max. 550 mm			30	45 Min incl. Probe	
Z4			60 mm					
Z1	1.31	7500 Gramm	siehe 1.4.6	keine	≤60 mm unter Laufachse, nicht über Mündung	stehend Auflage	1	Länge Korntunnel ≤80 mm Ø ≤25 mm, Abstand Kornmitte-Laufmitte 60 mm,Korntunnel darf über die Mündung stehen.
Z 2	Zimmerstutzen	frei, Stecher erla.		siehe 0.5.3.1	≤4,65 mm Randzünder	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	15m		max. 550 mm			30	50 Min incl. Probe	
Z4			60 mm					
Z1	1.36	7500 gr.*	siehe 1.4.6	keine	≤60 mm unter Laufachse, nicht über Mündung	stehend Auflage	1	Länge Korntunnel ≤80 mm Ø ≤25 mm, Abstand Kornmitte-Laufmitte 60 mm,Korntunnel darf über die Mündung stehen.
Z 2	KK 100m ZFR oder Diopter	frei		ZFR**	5,6 mm (.22lfb/lr) Randzünder	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	100 m		max. 550 mm		nicht erlaubt	30	50 Min incl. Probe	
Z4			60 mm					
Z1	1.41	7500 gr.*	siehe 1.4.6	keine	≤60 mm unter Laufachse, nicht über Mündung	stehend Auflage	1	Länge Korntunnel ≤80 mm Ø ≤25 mm, Abstand Kornmitte-Laufmitte 60 mm,Korntunnel darf über die Mündung stehen.
Z 2	KK 50m ZFR Auflage	frei		ZFR **	5,6 mm (.22lfb/lr) Randzünder	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	50 m		max. 550 mm		nicht erlaubt	30	50 Min incl. Probe	
Z4			60 mm					
Z1	2.11	1500 gr.		keine		stehend Auflage	1	offene Visierung Auflagefläche unterhalb des Griffes Zeichnung beachten
Z 2	Luftpistole	≥ 500 gr			4,5 mm (.177)	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	10 m					30	50 Min incl. Probe	
Z4			60 mm am Griff		420x200x50 mm			
Z1	2.21	frei		keine		stehend Auflage	1	offene Visierung Auflagefläche unterhalb des Griffes Zeichnung beachten
Z 2	50 m Pistole	frei			5,6 mm (.22lfb/lr) Randzünder	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	50 m					30	50 Min incl. Probe	
Z4			60 mm am Griff					
Z1	2.42			keine		stehend Auflage	1	offene Visierung Auflagefläche unterhalb des Griffes Zeichnung beachten
Z 2	25m Pistole	≥ 1000 gr			5,6 mm (.22lfb/lr) Randzünder	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	25 m					30	50 Min incl. Probe	
Z4			60 mm am Griff		420x200x50 mm			
Z1	5.11	6750 gr.		Wasserwaage	Schaftbeschwerung unterhalb des Schaftes erl.	stehend Auflage	1	Länge Korntunnel ≤80 mm Ø ≤25 mm, Abstand Kornmitte-Laufmitte 60 mm,Korntunnel darf über die Mündung stehen.
Z 2	Armbrust				4,5 mm Bolzendurchmesser	sitzend Auflage	55 Min incl.Probe	
Z3	10 m		Schaftende			30	50 Min incl. Probe	
Z4		≤608 mm ***	60 mm		Visierlänge ≤860 mm			

Anmerkung:
* Gewicht ohne ZFR, mit ZFR 8000 gr.
** Zielfernrohr (ZFR) max 12 fach, unbeleuchtetes Absehen. Es darf nur ein Zielmittel (Diopter oder ZFR) innerhalb eines Wettbewerbes verwendet werden.
*** Sehnenlänge

Regelwerk Unterhebelrepetiergewehr Kal. .22 lr (.22lfb)
Regelnummer 1.56

1.7 Unterhebelgewehr (Wettbewerbsnummer 1.56 Unterhebelrepetiergewehr Kal. .22 lr.

1.7.1 Waffen

Zugelassen sind Unterhebelgewehre deren Magazine mindestens 5 Patronen aufnehmen.

1.7.1.1 Größe, Gewicht, Abzugswiderstand

Größe und Gewicht unterliegen keinem Limit. Das Gewicht muss jedoch der Originalwaffe entsprechen. Laufbeschwerungen und Zusatzgewichte sind nicht gestattet.
Der Abzugswiderstand beträgt mindestens 1000 Gramm. Er darf nur mit Werkzeugen, nicht mit bloßer Hand, verstellt werden können.

1.7.1.2 Schäftung

Wie Original, Lochschaft, Handballenauflagen Flimmerband, nachträgliche angebrachte Schaftkappen, Umwicklungen (mit Tape oder Lederriemen) sowie jede Art von Handstütze sind verboten.

1.7.1.3 Gewehrriemen

Gewehrriemen sind nicht gestattet

1.7.1.4 Visierung

Offene „typgemäße“ Visierung mit V-, U-Kimmen, Blatt, Dach und Perlkorn, wie sie üblicherweise bei UHR-Gewehren verbaut wurden; (Rechteckkimmen und Balkenkorne sind auch gestattet)

Typgemäße Lochkimme (Peep sight) oder Vernierdiopter - in Verbindung mit den klassischen oben genannten Kornen sind zugelassen

<u>nicht zugelassen sind;</u> nachträglich speziell für ein Modell entwickelte Diopter sowie seitlich anschraubbare, fein verstellbare Peep sights, wie z. B. Williams oder Lyman receiver, welche ab den 20er Jahren des 20. Jahrhunderts entwickelt wurden.
- alle sonstigen und optische Visiereinrichtungen.
- Maximal sind zwei Zielhilfen erlaubt, keine „Dreipunktvisierung“.
- moderne Matchvisierung u. ä.
- Ringkorne sind nicht erlaubt

1.7.2 Munition

Randfeuerpatronen im Kaliber .22 lr

1.7.3 Bekleidung

Zugelassen ist; normale Alltags- Straßenbekleidung.
- nicht erlaubt ist „typische“ Westernkleidung sowie feste Motorradbekleidung o. ä.
- nicht erlaubt ist spezielle Schießbekleidung, wie Schießjacke nach Ziffer 1.2.3 SpO, Schießhose nach Ziffer 1.2.4 SpO ,Schießschuhe nach Ziffer 1.2.5 SpO, sowie Schießhandschuhe nach Ziffer 1.2.6 SpO

1.7.3.1 Schießbrille

Schießbrillen und Irisblenden dürfen verwendet werden.

1.7.4 Schießentfernung und Scheiben

Die Schießentfernung beträgt 50 m. Die Höhe der Scheibenzentren über dem Niveau des Schützenstandes ist nicht vorgeschrieben. Es wird auf die Scheibe 0.20 Nr. 4 geschossen.

1.7.5 Schusszahlen

Der Wettkampf besteht aus 40 Schuss.

Vor den Wettkampfschüssen sind 5 Minuten Probeschießen im Stehendanschlag gestatten.
20 Schuss stehend (Regel 1.1.2) in 4 Serien zu je 5 Schuss in jeweils 75 Sekunden.
20 Schuss kniend (kein Sitzend-Ersatzanschlag) (Regel 1.1.3 aber Riemenbenutzung ist untersagt) in 4 Serien zu je 5 Schuss in jeweils 75 Sekunden.

Die Schießzeiten beginnen und enden mit einem Signalton (Kommando)

1.7.6 Durchführung

Auf Anweisung des Schießleiters wird die Waffe mit 5 Patronen geladen. Es wird eine Ladezeit von 1 Minute gewährt.
Die Schützen haben vor Beginn einer Serie die jeweilige Stellung einzunehmen. Nach dem Ladevorgang fragt der Schießleiter „Sind sie bereit“. Kommt kein Widerspruch, wird die Serie nach etwa 5 Sekunden gestartet. Bei Widerspruch ist dem Schützen einmalig Gelegenheit zu geben, seine Vorbereitung innerhalb von 15 Sekunden abzuschließen. Die Serie wird dann nach dem Kommando „Achtung“ nach etwa 5 Sekunden gestartet. Ist ein Schütze nicht bereit, wird die Serie als verloren gewertet. Voranschlag ist zugelassen.

1.7.7 Wertung

Der höhere Ring gilt als getroffen, wenn das Geschoss den diesen Ring nach außen begrenzenden Kreis sichtbar berührt hat.
Sind mehr als die zulässige Anzahl der Treffer auf einer Scheibe vorhanden und lässt sich deren Herkunft nicht einwandfrei klären, so werden die schlechtesten Schüsse gewertet.
Eine Ergebnisgleichheit wird nach Regel 0.12.1 entschieden.

1.7.8 Störungen im Schießbetrieb

1.7.8.1 Störungen an der Waffe

Wird eine Waffe funktionsunfähig, so darf der Schütze unter strengsten Sicherheitsvorkehrungen versuchen, die Störung innerhalb der Serienzeit zu beheben und das Schießen fortzusetzen.
Ein nach dem Kommando „Laden“ aber vor Beginn der Wettkampfserie abgegebener Schuss wird für den Wettkampf nicht gewertet.
Tritt während der Serie eine Waffenstörung auf, so sind die nicht abgegebenen Schüsse verloren.
Geladene Waffen dürfen nicht abgelegt werden.
Wenn ein Schütze den Wettkampf wegen einer Störung abbricht, ist die Waffe sicher zu entladen und abzulegen.

Ein Tausch der Waffe ist während eines Durchlaufs „kniend bzw. stehend“ nicht erlaubt“.

1.7.8.2 Munitionsstörung

Tritt ein Munitionsversagen auf, ist ein Nachladen für die gestörte Patrone nicht gestattet. Die Serie kann nach Entfernen der gestörten Patrone fortgesetzt werden. In der Serienzeit nicht abgegebene Schüsse sind verloren.

1.7.8.3 Störungen an der Standanlage

Tritt an der Standanlage eine technische Störung auf, die eine korrekte Beendigung einer begonnenen Serie verhindern, so wird die Serie annulliert. Die Schusslöcher werden abgeklebt.
Die Wiederholung der Serie erfolgt sofort nach Behebung der Störung als Fortsetzung des Schießens. Eine erneute Probeserie wird nicht gewährt.

Mit dieser Nummerierung könnte dieser Teil in die Sportordnung eingefügt werden. Die Momentan vorhandenen Regelnummern **1.7.ff** müssten dann in die Regelnummern **1.8.ff** entsprechend verschoben werden.

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 2 Regeln für Pistole und Revolver

Bisheriger Wortlaut	Änderung	Neuer Text
Bild Teil 2 Seite 25 25-m-Pistolen	25-m-Pistolen/Revolver	25-m-Pistolen/Revolver

Rot- Änderungen/Streichungen

Blau – Neue Hinzufügung

Verfasser: VP Sport Furnier Gerhard

Änderungen für die Sportordnung Ausgaben 2022

Teil 10 Schießsport für Menschen mit körperlicher Behinderung

Bisheriger Wortlaut	Änderung	Neuer Text
10.1 SH1/AB1 Spezifikationen *Klasse AB1* Klasse AB1 sind Wettkampfteilnehmer, die schießsportspezifische Behinderungen haben und die mit normaler Oberkörperfunktion stehen können. Die Teilnehmer können wählen ob sie sitzend am Wettkampf teilnehmen möchten. Eine Rückenlehne am Schießstuhl ist nicht erlaubt.	Klasse AB1 sind Wettkampfteilnehmer, die schießsportspezifische Behinderungen haben und die mit normaler Oberkörperfunktion stehen können. ~~Die Teilnehmer können wählen ob sie sitzend am Wettkampf teilnehmen möchten~~. Ein durch den Klassifizierer genehmigter und eingetragener Hocker/Hochstuhl muss verwendet werden. Sonderregelung werden auf Antrag und nach Rücksprache mit dem Klassifizierer geprüft. Eine Rückenlehne am Schießstuhl ist nicht erlaubt.	Klasse AB1 sind Wettkampfteilnehmer, die schießsportspezifische Behinderungen haben und die mit normaler Oberkörperfunktion stehen können. Ein durch den Klassifizierer genehmigter und eingetragener Hocker/Hochstuhl muss verwendet werden. Sonderregelung werden auf Antrag und nach Rücksprache mit dem Klassifizier geprüft. Eine Rückenlehne am Schießstuhl ist nicht erlaubt.
10.2 SH2/AB2 Spezifikationen *Klasse SH2A* Klasse SH2A sind sitzende Wettkampfteilnehmer, die nicht funktionierende obere Gliedmaßen oder ernsthafte Probleme mit beiden oberen Gliedmaßen haben, jedoch über normale Rumpffunktionen verfügen. Diese Teilnehmer	Klasse SH2A sind sitzende Wettkampfteilnehmer, die nicht funktionierende obere Gliedmaßen oder ernsthafte Probleme mit beiden oberen Gliedmaßen haben, jedoch über normale Rumpffunktionen verfügen. ~~Diese Teilnehmer~~	Klasse SH2A sind sitzende Wettkampfteilnehmer, die nicht funktionierende obere Gliedmaßen oder ernsthafte Probleme mit beiden oberen Gliedmaßen haben, jedoch über normale Rumpffunktionen verfügen. Ein durch den Klassifizierer genehmigter und eingetragener

Verfasser: VP Sport Furnier Gerhard

Teil 10 Schießsport für Menschen mit körperlicher Behinderung

können wählen, ob sie „stehend“ am Wettkampf teilnehmen möchten. Eine Rückenlehne am Schießstuhl zum Anlehnen während des Schießens ist nicht erlaubt.	~~können wählen, ob sie „stehend“ am Wettkampf teilnehmen möchten~~. Ein durch den Klassifizierer genehmigter und eingetragener Hocker/Hochstuhl muss verwendet werden. Sonderregelung werden auf Antrag und nach Rücksprache mit dem Klassifizierer geprüft. Eine Rückenlehne am Schießstuhl zum Anlehnen während des Schießens ist nicht erlaubt.	Hocker/Hochstuhl muss verwendet werden. Sonderregelung werden auf Antrag und nach Rücksprache mit dem Klassifizierer geprüft. Eine Rückenlehne am Schießstuhl zum Anlehnen während des Schießens ist nicht erlaubt.

Rot- Änderungen/Streichungen

Blau – Neue Hinzufügung